

Vereinsnachrichten des SEV = Communications de l'ASE

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **77 (1986)**

Heft 9

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vereinsnachrichten des SEV

Communications de l'ASE

Bibliothek des SEV

Unsere Bibliothek bleibt vom 5. bis 23. Mai 1986 geschlossen.

Anfragen und Bestellungen werden nach Wiedereröffnung erledigt.

Personen und Firmen Personnes et firmes

Teletex-Verbindungen mit der Bundesrepublik Deutschland

Anlässlich der Hannover-Messe haben am 12. März 1986 der Deutsche Bundespostminister Dr. Christian Schwarz-Schilling und PTT-Generaldirektor R. Trachsel offiziell Teletex-Verbindungen zwischen der Schweiz und der Bundesrepublik eröffnet.

Beim Teletex handelt es sich um einen international standardisierten Fernmeldedienst für die Textkommunikation. Mit einer Geschwindigkeit von 2400 bit/s, was etwa 15 s für eine A4-Seite entspricht, werden Schriftstücke zwischen verschiedensten Teilnehmeranlagen - z.B. Speicherschreibmaschinen, Textverarbeitungssysteme, Personalcomputer oder EDV-Anlagen - übertragen. Die Texte und Dokumente werden auf den Teletex-Teilnehmeranlagen geschrieben, gespeichert und direkt über das öffentliche Datennetz Telepac der PTT-Betriebe in die elektronischen Speicher der Empfangsgeräte übermittelt. Damit lässt sich der tägliche Schriftverkehr vereinfachen und rationeller abwickeln.

Teletex wird in der Schweiz zur Zeit in Form eines erweiterten Betriebsversuches angeboten, der bereits dem späteren öffentlichen Dienst entspricht. Gegenwärtig sind rund 50 Abonnenten angeschlossen; die PTT-Betriebe rechnen bis Ende 1986 mit einer Gesamtzahl von gegen 500 Teilnehmern. Neben nationalen Verbindungen ermöglicht Teletex über das öffentliche Datennetz Telepac sowie über das Telexnetz auch internationale Verbindungen.

Seit Januar 1986 bestehen bereits Verkehrsbeziehungen mit Japan. Mit der Bundesrepublik Deutschland können jetzt die ersten europäischen Partner erreicht werden. Im Verlaufe des Jahres sollen mit einer Reihe weiterer Staaten in Europa Verbindungen eröffnet werden.

(PTT-Pressmitteilung)

Passagier-Informationssysteme aus einem Haus

Um die Wettbewerbsfähigkeit auf dem international hart umkämpften Markt von Passagier-Informationssystemen (Anzeigetafeln und Bildschirme für Bahnhöfe und Flughäfen) nachhaltig zu verstärken, haben die drei Schweizer Hersteller Autophon AG, Solothurn, Favag SA, Neuenburg sowie Omega Electro SA, Biel, diese Produktlinie zusammengelegt.

Die unternehmerische Gesamtverantwortung vom Marketing über die Projektierung bis hin zur Fabrikation liegt in Zukunft beim Bieler Unternehmen. Die internationale Marktpräsenz, d.h. der Vertrieb und die Wartung, die sich selbstverständlich auch auf alle durch die drei Gesellschaften schon installierten Informationssysteme erstreckt, wird je nach Markt entweder durch die Autophon oder die Omega Electronics sichergestellt.

Philips AG: Änderung in der Geschäftsleitung

Prof. J.J. Schwenter wird am 31. Mai 1986 infolge Erreichung der Altersgrenze seine Funktion in der Geschäftsleitung niederlegen. Er bleibt weiterhin Präsident des Verwaltungsrates der Philips AG.

Den Vorsitz der Geschäftsleitung übernimmt dessen bisheriges Mitglied Dr. C. Margna, der mit Wirkung ab 1. Juni 1986 zum Delegierten des Verwaltungsrates der Philips AG ernannt wird.

Philips (Schweiz) verstärkt Position im Bankenterminalmarkt

Philips übernimmt das Aktienkapital der Bunker Ramo In-

formation Systems AG in Zürich, einer Dienstleistungsfirma auf dem Gebiet der Bankenterminalsysteme. Die Übernahme erlaubt Philips, die eigene Position in diesem Marktsegment erheblich zu verstärken. Der installierte Park der Bunker Ramo entspricht einem Wert von rund 90 Millionen Franken. Die Bunker Ramo Information Systems AG mit ihren 30 Mitarbeitern bleibt als Aktiengesellschaft bestehen und ist organisatorisch der Telematik und Data-Systems-Gruppe von Philips AG unterstellt.

Hasler AG

Am 1. April 1986 hat René Brüderlin, dipl. El.-Ing. ETHZ, die Leitung des Unternehmensbereiches Inhouse-Kommunikation der Hasler AG übernommen. Er ersetzt Hans Blatter, der Ende Mai nach rund 36 Jahren mit dem Dank für die erfolgreiche Tätigkeit in den Ruhestand getreten ist. Als Mitglied der Geschäftsleitung unterstehen R. Brüderlin die Geschäftsbereiche Inhouse-Vermittlung (Haustelefonzentralen), Vertrieb Schweiz (Kommunikations- und Sicherheitsanlagen) sowie Endeinrichtungen (Fernschreiber, lokale Netzwerke usw.). R. Brüderlin ist Vorstandsmitglied des SEV.

Grossenbacher Elektronik AG übernimmt HMT microelectronic

Die Grossenbacher Elektronik AG in St. Gallen hat die in Brugg bei Biel niedergelassene HMT microelectronic AG zu 100% übernommen. HMT microelectronic ist auf dem Gebiet der Semicustomschaltungen - Gate Arrays und Cell Arrays - tätig.

Während Grossenbacher aus dieser Erweiterung eine Verstärkung des eigenen Knowhows auf dem Gebiet der kundenspezifischen integrierten Schaltungen erwartet, erhält HMT microelectronic die Möglichkeit, ihr Produkteangebot auf die Ebenen der Baugruppe und Gesamtsysteme auszuweiten.

IBM Schweiz: Kontaktstelle für Exportindustrie

Die IBM Schweiz hat in Zürich ein «Internationales Beschaffungsbüro» eingerichtet. Ziel dieser Kontaktstelle ist es, Geschäftsverbindungen zwischen Schweizer Unternehmen und ausländischen IBM-Gesellschaften - zur Hauptsache Produktionsstätten in Europa und den USA - herzustellen. Seit Jahren bestehende Geschäftsverbindungen sollen dadurch weiter gefördert werden.

Nachdem bereits 1985 ausländische IBM-Gesellschaften für über 110 Mio Schweizer Franken Einkäufe in der Schweiz getätigt haben, sollen nun noch mehr Schweizer Unternehmen als Zulieferer von technologisch hochstehenden Bestandteilen für IBM-Produkte zum Zuge zu kommen.

Ingenieurschulen: Zusammenschluss der Direktorenkonferenzen

Unter der Bezeichnung «Direktorenkonferenz der Ingenieurschulen der Schweiz» (DIS) haben sich alle Direktoren der Tages-Ingenieurschulen, Abend-Ingenieurschulen und landwirtschaftlichen Ingenieurschulen zusammengeschlossen, um sich in Zukunft gemeinsam für die Gestaltung und Entwicklung der Ingenieurausbildung einzusetzen. Davon versprechen sich die drei bisher getrennt handelnden Direktorenkonferenzen besser koordinierte Lösungen der aktuellen Probleme. Im Vordergrund steht dabei angesichts der raschen Entwicklung der Technik die laufende Überprüfung der Ausbildungsprogramme und die sich daraus ergebenden Anschlussfragen im Bereich der Vor- und Weiterbildung. Ebenfalls soll die neue Direktorenkonferenz den Standpunkt der Ingenieurschulen in grundsätzlichen Ausbildungsfragen gegenüber Behörden und Fachverbänden vertreten. Die DIS hat ihren Sitz an der Ingenieurschule Winterthur; sie wird von Bruno Widmer, dem Direktor dieser Schule, präsidiert.

ETH: Bernhard Plattner, Assistenzprofessor für Informatik

Bernhard Plattner, geboren 1950, schloss 1975 sein Studium an der ETH Zürich mit dem Diplom als Elektroingenieur ab. Anschliessend war er fünf Jahre am Institut für Informatik an der ETH als Assistent tätig, wo er in einem Projekt auf dem Gebiet der interaktiven Systeme mitarbeitete. 1980 wurde er als vollamtlicher Dozent für Informatik an das Neu-Technikum Buchs gewählt. Dort kam er erstmals in Kontakt mit seinem heutigen Fachgebiet, der rechnergestützten Kommunikation, indem er ein schulweites lokales Netz für Computerkommunikation evaluierte und in die Schule integrierte. Gleichzeitig doktorierte er an der Abt. IIC mit einer Arbeit über die Beobachtung von Prozessoren.

1984 bis September 1985 war er Oberassistent am Institut für Informatik an der Universität Zürich, wo er seine Tätigkeit im Bereich der Rechnerkommunikation fortsetzte und sich intensiv mit der rechnergestützten Meldungsübermittlung beschäftigte. Seit dem 1. Oktober 1985 ist er Assistenzprofessor für Informatik an der ETH Zürich.

In der Lehre wird Prof. Plattner in diesem und voraussichtlich auch im nächsten Jahr verantwortlich für Vorlesung und Übungen in Informatik I für Elektroingenieure sein. Ab Sommersemester 1986 wird er für die Abteilungen Informatik und Mathematik auch eine Vorlesung über Kommunikationssysteme halten.

Seine Forschungsinteressen liegen gegenwärtig auf dem Gebiet der Rechnerkommunikation, wobei er sich in den nächsten Jahren mit rechnergestützten Meldungsübermittlungssystemen, lokalen Netzen sowie mit Kommunikationshardware beschäftigen wird.

Prix et diplômes descernés à l'EPFL

En 1985, 61 étudiants ont obtenu leur diplôme d'ingénieur électricien dont 26 étrangers. D'autre part 28 ingénieurs en microtechnique (dont 7 étrangers) et 20 informaticiens (dont 12 étrangers) ont quitté l'EPFL, diplôme en poche.

Lors de la cérémonie finale, plusieurs ingénieurs électriciens ont, de plus, obtenu un prix:

MM. B. Joss et M. Partovi: le prix Dommer et le prix SVIA pour la meilleure et la seconde meilleure moyenne du cycle complet des études.

M. O. Margelisch: le prix Portescap d'excellence en microtechnique pour son travail «Fonctionnement d'un moteur synchrone en mode pas à pas».

M. D. Barras: le prix de la commune d'Ecublens pour son travail de diplôme «Etude de la décharge électrostatique».

M. D. Gabioud: le prix Hasler pour son excellent travail de diplôme en télécommunications: «Effet d'un échantillonnage irrégulier, en particulier dans le cas de la gigue de justification» de même que

M. B. Joss: pour son travail de diplôme «Influence du temps d'observation sur le spectre d'un oscillateur lorsque le bruit de phase n'est pas stationnaire».

M. Ph. Blech: le prix BBC de l'énergie électrique.

Doctorats effectués à l'EPFL

En 1985, les ingénieurs suivants ont soutenu avec succès leur thèse de doctorat au Département d'électricité de l'EPFL:

Bénisty, David: Sur la corrélation entre les comportements à court et moyen termes des condensateurs à diélectrique mixte (papier polypropylène) et sur leur fiabilité (Prof. Morf).

Blech, Philippe: Réponse d'une ligne aérienne à une im-

pulsion électromagnétique d'origine nucléaire (Prof. Morf).

Gobet, Claude: Modélisation et calcul du bruit des circuits à capacités commutées (Prof. Dessoulavy).

Hersch, Roger-David: Architecture pour systèmes d'impression de texte, graphiques et images numérisées (Prof. Nicoud).

Hing, Sam-Ath: Régime transitoire d'un oscillateur stabilisé en amplitude par thermistance à C.T.N. (Prof. Dessoulavy).

Krummenacher François: Optimisation de filtres à capacités commutées à très faible consommation (Prof. Dessoulavy).

Lakehal, Mustapha: Modèles à éléments localisés et méthode des éléments finis en électromécanique (Prof. Jufer).

Mahr, Wolfgang: A petri-net based description, analysis and synthesis of bus arbitration (Prof. Nicoud).

Oleer, Murat: Injection, conduction et piégeage de charges dans l'oxyde de silicium (Prof. Ilegems).

Riedo, Jean-Pierre: Réglages d'état digitaux appliqués à la machine à courant continu et à la machine synchrone (Prof. Bühler).

Saghafi, Morad: Conception de filtres à capacités commutées peu sensibles aux variations des éléments (Prof. Neirynek).

Sanchez, Eduardo: Horloge microprogrammée à l'aide des algorithmes de décision binaire (Prof. Mange).

ETH Zürich:

Neue Verzeichnisse

Das Vorlesungsprogramm für das Sommersemester 1986 kann zum Preis von Fr. 5.- bei der Rektoratskanzlei der ETH, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, bezogen werden. Es enthält neben

der Übersicht über die Vorlesungen und Übungen der ETH ein ausführliches Adressverzeichnis der Institute, Laboratorien, Annexanstalten, Dozenten und Hochschulbehörden.

Ebenfalls erhältlich, allerdings bei der Abt. Betriebsdienste (Tel. 01/256 50 60), ist das neue ETH-Telefonverzeichnis. Das nützliche Büchlein (Preis Fr. 8.-) ermöglicht die Durchwahl zu über 4000 ETH-Angehörigen und wird durch zahlreiche Hinweise auf die Einrichtungen der Hochschule sowie durch Gebäudeverzeichnisse und Orientierungspläne ergänzt.

Exhibit, eine Technologie-Ausstellung der IBM

Die Exhibit ist eine Wanderausstellung, die im Verlauf von drei Jahren in 14 Ländern und 20 grossen Städten Europas gezeigt wird, Ihr Thema: die Technik. Ihre Zielgruppe: die Jugend. Ihre Zielsetzung: Einblick zu geben in eine so faszinierende wie komplexe Welt, die Welt der Informationstechnik.

Die IBM will dem Besucher die Möglichkeit geben, auf anschauliche Art zu lernen, was sich hinter den heute oft noch geheimnisvoll klingenden Begriffen verbirgt. Sie möchte den Besucher mit den Produkten einer hochentwickelten Technik bekanntmachen; durch Vorführungen und interaktive Spiele. Sie geben ihm die Möglichkeit, einen ersten Kontakt mit dem Computer zu knüpfen und zu verstehen, was es bedeutet, mit einem intelligenten Instrument einen Dialog zu führen.

Die Ausstellung findet vom 23.4.-20.5.1986 auf dem Areal der Universität Irchel, Zürich, statt. Eintrittskarten und weitere Auskünfte sind bei IBM Schweiz, Exhibit, 8022 Zürich, erhältlich.

Neues aus der Normung

Nouvelles de la normalisation

Ausschreibung von Normen des SEV

Im Hinblick auf eine beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz werden die folgenden Normen (Entwürfe) zur Stellungnahme ausgeschrieben. Alle an der Materie Interessierten sind hiermit eingeladen, diese Normen zu prüfen und eventuelle Stellungnahmen dazu dem SEV schriftlich einzureichen, wobei zu unterscheiden ist, ob es sich um einen Einspruch oder eine Anregung handelt.

Die ausgeschriebenen Publikationen können zum angegebenen Preis beim *Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich*, bezogen werden.

Bedeutung der verwendeten Abkürzungen:

SV Sicherheitsvorschriften	VP Vollpublikation
R Regeln	U Übersetzung
L Leitsätze	HD Harmonisierungsdokument CENELEC
Nb Normblätter	EN Europäische Norm CENELEC
NP Normartige Publikationen	I Identisch mit einer internationalen Publikation
Z Zusatzbestimmungen	
HV Hausinstallationsvorschriften des SEV	

Mise à l'enquête de normes de l'ASE

En vue de leur mise en vigueur en Suisse, les normes (projets) suivantes sont mises à l'enquête. Tous les intéressés à la matière sont invités à étudier ces normes et à adresser, par écrit, leurs observations éventuelles à l'ASE en discernant entre objections et suggestions.

Les normes mises à l'enquête peuvent être obtenues aux prix indiqués auprès de l'*Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich*.

Signification des abréviations employées:

SV Prescriptions de sécurité	VP Publication intégrale
R Règles	U Traduction
L Recommandations	HD Document d'harmonisation CENELEC
Nb Feuilles de norme	EN Norme Européenne CENELEC
NP Publication de caractère normatif	I Identique avec une Publication internationale
Z Dispositions complémentaires	
PIE Prescriptions de l'ASE sur les installations électriques intérieures	

Publ.-Nr. (Jahr) Ausgabe, Sprache Publ. n° (année) Edition, langue	Art der Publ. SEV-Norm Genre de la norme ASE	Titel Titre	Publ.-Nr. Ausgabe, Sprache Publ. n° (année) Edition, langue	Preis (Fr.) Prix (frs)
---	---	----------------	--	---------------------------

FK 29, Elektroakustik

Einsprachetermin: 31. Mai 1986

CT 29, Electroacoustique

Délai d'envoi des observations: 31 mai 1986

3032-9.1986 1., f/e	R, I	«Appareils de correction auditive» Neuvième partie: Méthodes de mesure des caractéristiques des appareils de correction auditive à sortie par ossivibrateur	CEI 118-9 (1985) 1., f/e	32.-
------------------------	------	--	--------------------------------	------

FK 34A, Lampen

Einsprachetermin: 31. Mai 1986

CT 34A, Lampes

Délai d'envoi des observations: 31 mai 1986

SEV/ASE 3603 1., f/e	R, I	Lampes pour véhicules routiers Prescriptions dimensionnelles, électriques et lumineuses	CEI 809 (1985) 1., f/e	100.-
----------------------------	------	--	------------------------------	-------

FK 34C, Vorschaltgeräte für Entladungslampen

Einsprachetermin: 31. Mai 1986

CT 34C, Ballasts pour lampes à décharge

Délai d'envoi des observations: 31 mai 1986

SEV 1014/1	SV	Vorschaltgeräte für Fluoreszenzlampen	CEI 82/1 (1986) 1., f/e	21.-
SEV 1014/1	SV	Ballasts pour lampes tubulaires à fluorescence		

FK 65, Steuerungs- und Regelungstechnik

Einsprachetermin: 31. Mai 1986

CT 65, Equipements électriques de régulation et d'automatique

Délai d'envoi des observations: 31 mai 1986

IEC/CEI 801-1/2329 d/e/f prHD 481.1	R	Compatibilité électromagnétique pour les matériels de mesure et de commande dans les processus industriels Première partie: Introduction générale Electromagnetic compatibility for industrial-process measurement and control equipment Part 1: General introduction		19.- (17.-)
IEC/CEI 801-2/2330 d/e/f prHD 481.2	R	Compatibilité électromagnétique pour les matériels de mesure et de commande dans les processus industriels Deuxième partie: Prescriptions relatives aux décharges électrostatiques Electromagnetic compatibility for industrial-process measurement and control equipment Part 2: Electrostatic discharge requirements		52.- (47.-)

Publ.-Nr. (Jahr) Ausgabe, Sprache Publ. n° (année) Edition, langue	Art der Publ. SEV-Norm Genre de la norme ASE	Titel Titre	Publ.-Nr. (Jahr) Ausgabe, Sprache Publ. n° (année) Edition, langue	Preis (Fr.) Prix (frs)
IEC/CEI 801-3/2331 d/e/f prHD 481.3	R	Compatibilité électromagnétique pour les matériels de mesure et de commande dans les processus industriels Troisième partie: Prescriptions relatives aux champs de rayonnements électromagnétiques Electromagnetic compatibility for industrial-process measurement and control equipment Part 3: Radiated electromagnetic field requirements		65.- (59.-)

Inkraftsetzung von Normen des SEV

Da innerhalb der angesetzten Termine keine Stellungnahmen zu den seinerzeitigen Ausschreibungen eingingen bzw. diese ordnungsgemäss erledigt werden konnten, hat der Vorstand des SEV folgende Normen auf die genannten Daten in Kraft gesetzt.

Sie sind beim *Schweiz. Elektrotechn. Verein, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich*, zum angegebenen Preis erhältlich.

Mise en vigueur de normes de l'ASE

Aucune objection n'ayant été formulée dans les délais prescrits au sujet des normes mises à l'enquête en son temps, ou des objections ayant été dûment examinées, le Comité de l'ASE a mis en vigueur, les Normes suivantes à partir des dates indiquées.

Elles sont en vente à l'*Association Suisse des Electriciens, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich*, aux prix indiqués.

Nr. Jahr Ausgabe, Sprache N° année Edition, langue	SN Nr. SN n°	Titel Titre	Preis (Fr.) Prix (frs)
---	-----------------	----------------	---------------------------

FK 14, Transformatoren

Datum des Inkrafttretens: 1. April 1986

Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 76(1985)23, S. 1443

CT 14, Transformateurs de puissance

Date de l'entrée en vigueur: 1^{er} avril 1986

Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 76(1985)23, p. 1443

SEV/ASE 3590.1986 l., f/e	SN-CEI 551(1976) l., f/e	Mesure des niveaux de bruit des transformateurs et des bobines d'inductance	47.- (42.-)
SEV/ASE 4120.1986 l., f/e	SN-CEI 606(1978) l., f/e	Guide d'application pour les transformateurs de puissance	69.- (62.-)
SEV/ASE 4121.1986 l., f/e	SN-CEI 722(1982) l., f/e	Guide pour les essais au choc de foudre et au choc de manœuvre des transformateurs de puissance et des bobines d'inductance	83.- (75.-)

FK 51, Magnetische Bauelemente und Ferrite

Datum des Inkrafttretens: 1. Juni 1986

Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 77(1986)3, S. 178

CT 51, Composants magnétiques et ferrites

Date de l'entrée en vigueur: 1^{er} juin 1986

Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 77(1986)3, p. 178

SEV/ASE 3134.1986 f/e ersetzt: SEV/ASE 3134.1975	CEI 133(1985)	Dimensions des circuits magnétiques en pots en oxydes mangétiques et pièces associées	38.- (34.-)
--	------------------	---	----------------

FK 68, Magnetische Legierungen und Stahl

Datum des Inkrafttretens: 1. Juni 1986

Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 77(1986)3, S. 179

CT 68, Matériaux magnétiques tels qu'alliages et aciers

Date de l'entrée en vigueur: 1^{er} juin 1986

Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 77(1986)3, p. 179

SEV/ASE 3408-8-2.1986 f/e	CEI 404-8-2 (1985)	Matériaux magnétiques Huitième partie: Spécification pour matériaux particuliers Section deux - Spécification des bandes magnétiques en acier allié, laminées à froid et livrées à l'état semi-fini	35.- (32.-)
SEV/ASE 3408-8-3.1986 f/e	CEI 404-8-3 (1985)	Section trois - Spécification des bandes magnétiques en acier non allié, laminées à froid et livrées à l'état semi-fini	35.- (32.-)

Technische Prüfanstalten des SEV

Institutions de contrôle de l'ASE

Neuer Informationsdienst der Technischen Prüfanstalten **info**.
Im März 1986 sind folgende Blätter an die **info**-Abonnenten versandt worden:

1000	Januar	1986	Inhaltsverzeichnis
1006	Januar	1986	Mitteilungen des Eidg. Starkstrominspektorates 1. Fachkundigkeitserklärung 2. Betriebselektriker-Bewilligungen
2000	Januar	1986	Inhaltsverzeichnis
2010	Januar	1986	Einbau von Schaltern und Steckdosen für Unterputzmontage in brennbare Gebäudeteile
2011	Januar	1986	Zeitabstände zwischen periodischen Kontrollen
2017	Januar	1986	Richtlinien für das Abfassen von Instruktionen
3000	Januar	1986	Inhaltsverzeichnis
3009	Januar	1986	Kennzeichnung von explosionsgeschützten Leergehäusen
4000	Januar	1986	Inhaltsverzeichnis

Nouveau service d'informations des Institutions de contrôle de l'ASE **info**.

Les feuilles suivantes ont été envoyées à nos **info**-abonnés en mars 1986:

1000	janvier	1986	Table des matières
1006	janvier	1986	Communications de l'Inspection fédérale des installations à courant fort 1. Qualification de gens du métier 2. Autorisations d'électriciens d'exploitation
2000	janvier	1986	Table des matières
2010	janvier	1986	Interrupteurs et prises encastrés dans des parties combustibles de bâtiments
2011	janvier	1986	Intervalles entre contrôles consécutifs
2017	janvier	1986	Directives concernant la rédaction d'instructions
3000	janvier	1986	Table des matières
3009	janvier	1986	Marquage des coffrets antidéflagrants vides
4000	janvier	1986	Table des matières

Veranstaltungen

Manifestations

Séminaire CSEE: La fiabilité des appareils électroniques et des systèmes

La fiabilité des appareils électroniques est déterminée par un ensemble de conditions, dont l'effet combiné est difficile à évaluer. Elle doit répondre aux exigences des applications, qui peuvent être très variables. Une estimation de la fiabilité n'est possible que dans la mesure où les différents facteurs d'influence sont connus. Les principales conditions sont: le profil d'utilisation, les conditions d'environnement, en particulier la température, la charge des composants et la complexité du circuit.

Le cours dispense les connaissances de base requises pour l'évaluation de la fiabilité d'appareils électroniques. Il s'adresse aux ingénieurs responsables et aux collaborateurs de secteurs développement, vente, maintenance, achats et assurance qualité. Il aura lieu à:

Lausanne le 9/10 juin 1986

Conférenciers:

MM. P. Schaltegger, ingénieur-conseil, Zumikon; W. A. Steffen, directeur du CSEE, Neuchâtel; P. A. Maire, directeur adjoint du CSEE, Neuchâtel; J. P. Frauche, chef de projet au CSEE, Neuchâtel.

Nouveau: Exposé systématique sur la fiabilité des composants.

Pour tout renseignement ou demande du formulaire d'inscription, s'adresser à:

CSEE, M^{me} H. Kyriacos, ruelle Vaucher 22, 2000 Neuchâtel, téléphone 038/24 18 00.

asut-Seminar über ISDN-Benützeraspekte

Bereits zum zwölften Male findet am 5. Juni 1986 das Seminar der asut, der Schweizerischen

Vereinigung von Fernmelde-Benützern statt, zu dem über 1200 Teilnehmer erwartet werden. Die Veranstaltung steht unter dem Motto «ISDN-Benützeraspekte» und bietet

reichlich Gelegenheit, sich eingehend über die Möglichkeiten und Auswirkungen dieser neuen digitalen Telekommunikationsform zu informieren. Kompetente Fachleute aus Industrie, Privatwirtschaft und Verwaltung referieren über Ausbaupläne, Installationsprobleme sowie über den derzeitigen Stand der ISDN-kompatiblen Gerätetechnik und deren Nutzungsmöglichkeiten.

1^{er} Festival International du Film sur l'Energie

Le 1^{er} Festival International du Film sur l'Energie, organisé par l'Association Suisse des Universitaires Postgradués en Energie (ASPEN), sous le patronage de la Confédération, du Canton de Vaud et de la Ville de Lausanne aura lieu du 21 au 24 mai 1986 au Casino de Montbenon dans la salle Paderewski et à la Cinémathèque Suisse.

Trois types de films sont admis à ce concours dans des catégories différentes. Il s'agit des films documentaires, de fiction et d'animation consacrés à la transformation de l'énergie de l'eau et aux complexes hydro-

énergétiques: centrales hydrauliques, barrages, centrales marémotrices, équipements hydrauliques. 238 films ont été reçus pour ce festival. Une quarantaine d'œuvres seulement ont été retenues pour la compétition.

Une quinzaine de prix et mentions spéciales, concrétisés par des roues de turbine Pelton en miniature en or, argent et bronze, ainsi que des prix en espèces, seront attribués par un jury international.

Lors du festival seront présentés une cinquantaine de films hors concours durant deux matinées du film canadien et français. Une exposition sur les énergies renouvelables sera installée dans le hall précédant la salle Paderewski. La projection d'une vingtaine de films vidéo provenant de neuf pays est également prévue.

L'ensemble de la manifestation est ouvert au public, entrée gratuite. Nombre de places limité. Pour le programme, la documentation du festival et les réservations de places: Direction du Festival International du Film sur l'Energie, Escaliers-du-Marché 19, 1003 Lausanne, tél. 021/23 79 72.